

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Zerspanungsmechaniker, ein span(n)ender Beruf

Angebotstag:

23.04.2024

Uhrzeit:

8:00 bis 14:00 Uhr

Beschreibung

Das erwartet dich bei uns:

Vorstellung der Firma Emerson Sempell GmbH
Welche Inhalte werden während deiner Ausbildung vermittelt
Welche Aufgaben hat ein Zerspanungsmechaniker bei uns
Rundgang durch die Mechanische Fertigung
Aufenthalt in der Lehrwerkstatt und Ausbildung direkt erleben
Austausch mit den Auszubildenden vor Ort

Bitte Kleidung tragen, die auch etwas schmutzig werden darf.

Veranstaltungsort:

Werner-von-Siemens-Straße
41352 Korschenbroich

Berufsfeld:

Metall, Maschinenbau

Anzahl Plätze gesamt:

5

Anzahl Plätze noch verfügbar:

5

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze

Emerson Sempell GmbH

Werner-von-Siemens-Straße
41352 Korschenbroich
DE

Unternehmensdarstellung:

Die SEMPELL GmbH ist ein weltweit führender Armaturenhersteller und beliefert konventionelle und nukleare Kraftwerke sowie die chemische Industrie mit Regel-, Sicherheits- und Absperrarmaturen. SEMPELL gehört zu Emerson und ist dort in der Business Final Control unter der Business Unit Flow Controls eingegliedert.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

